

Neue Ergebnisse aus dem Umweltforschungsplan des Bundesumweltministeriums

Gemeinsame Fachveranstaltung von UBA, HRI, BAM und RWTH Aachen



08. März 2010



Hermann-Rietschel-Institut
Fachgebiet Heiz- und Raumlufttechnik



E.ON Energy Research Center

Umwelt- und Gesundheitsanforderungen an Bauprodukte – Sensorische Bewertung von Bauprodukten

Programm

10:00 Eröffnung

Dr. Wolfgang Plehn (UBA)

10:05 Begrüßung

*Dr. Evelyn Hagenah (UBA)
Leiterin der Abteilung Nachhaltige Produkte und Konsummuster, Kommunale Abfallwirtschaft*

Moderation: Dr. Wolfgang Plehn (UBA)

10:15 Schnüffeln erlaubt!

*Prof. Dr. Thomas Hummel,
HNO-Klinik der Universität Dresden
Diskussion*

11:00 Wie werden Gerüche in der Außenluft gemessen? Erfahrungen für die Innenraumluft

*Dr. Kirsten Sucker
Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IPA)*

Diskussion

11:30 Auswirkung von Baustoffemissionen auf den Energiebedarf von Gebäuden

*Prof. Dr.-Ing. Dirk Müller
(RWTH Aachen, E.ON ERC)*

Diskussion

12:00 Sensorische Bewertung von Bauprodukten, Einführung in das UBA-Projekt

Dr.-Ing. habil. Birgit Müller (HRI)

VOC und Gerüche: Ergebnisse aus anderen Projekten:

12:15 Harmonisierung verschiedener Bewertungsschemata in Europa

Dr. Christine Däumling (UBA)

12:25 Analytische und Sensorische Bewertung von Holz

Dr. Olaf Wilke (BAM)

12:35 Messung von Gerüchen mit Multigassensensorsystemen, das EU-Projekt SysPAQ

*Dr.-Ing. habil. Birgit Müller (HRI)
Diskussion*

12:45 Mittagspause

Ergebnisse des UBA-Projektes:

13:45 Sensorische Bewertung von Bauprodukten, Ergebnisse VOC

Dr. Wolfgang Horn (BAM)

14:30 Sensorische Bewertung von Bauprodukten, Ergebnisse Gerüche

*Dipl.-Ing. Jana Panaskova
(HRI und RWTH Aachen, E.ON ERC)*

15:15 Abschlussdiskussion

15:45 Resümee und Schlussworte

Dr. Wolfgang Plehn (UBA)

16:00 Ende der Veranstaltung

Im Anschluss ist eine Besichtigung des Geruchslabors im HRI möglich.

Informationen zum Forschungsvorhaben und zur Veranstaltung

Flüchtige organische Verbindungen (VOC) und Gerüche die aus Bauprodukten in den Innenraum emittieren, können die Gesundheit der Menschen beeinflussen. Zur Bewertung der VOC-Emissionen steht schon seit längerem das Schema des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB) zur Verfügung. Eine einheitliche sensorische Prüfung und Bewertung fehlt jedoch bislang.

In einem ersten Forschungsvorhaben wurde ein Messverfahren entwickelt, welches sich für die sensorische Bewertung von Bauprodukten eignet. Dieses Messverfahren wurde nun an Bodenbelägen, Klebern und Spachtelmassen erprobt und Vorschläge für eine sensorische Bewertung entwickelt. Auf der Fachveranstaltung werden die Ergebnisse dieses neuen Vorhabens **„Sensorische Bewertung der Emissionen aus Bauprodukten – Integration in die Vergabegrundlagen für den Blauen Engel und das Bewertungsschema des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten“** (FKZ 37 07 62 300) präsentiert.

Bekannte Fachleute stimmen auf die breit gefächerten Fragestellungen zum Thema Geruch ein. Die Wichtigkeit einer Geruchsbewertung von Bauprodukten wird dargestellt sowie europäische und nationale Aktivitäten außerhalb des Forschungsvorhabens umrissen.

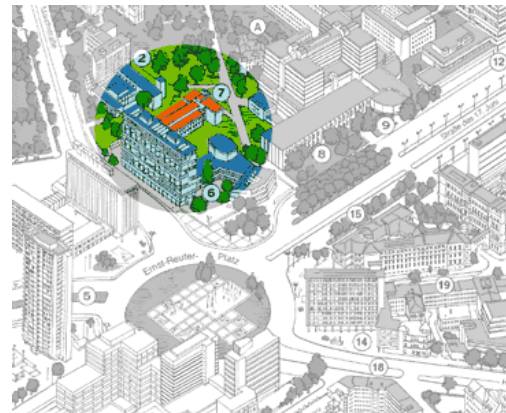
Verfahren zur Messung und Bewertung von Geruchsemissionen werden an verschiedenen Stellen benötigt: Bei der Eigenüberwachung der Hersteller, beim Blauen Engel und in der Zulassung von Bauprodukten. Die Möglichkeiten und Grenzen werden auf der Fachveranstaltung vorgestellt und diskutiert.

Veranstalter:

Umweltbundesamt, gemeinsam mit
Bundesanstalt für Materialforschung und
-prüfung und Hermann-Rietschel-Institut
der TU Berlin

Veranstaltungsort:

Hermann-Rietschel-Institut (HRI)
Marchstr. 4
D-10587 Berlin
Hörsaal des HRI



Durch die zentrale Lage in Berlin lässt sich das HRI sowohl mit der Bahn, als auch mit dem Flugzeug gut erreichen.

Nähere Informationen finden Sie unter:
<http://www.hri.tu-berlin.de/>

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **12.02.2010** an. Bei danach eingehenden Anmeldungen kann eine Teilnahme nicht garantiert werden. Bitte richten Sie Ihre Anmeldung unter dem Stichwort Bauprodukte an das:

Umweltbundesamt

Fax: +49 (0340) 2104 3761

E-mail: constance.noack@uba.de

Bitte vermerken Sie separat, wenn Sie an einer Besichtigung des Geruchslabors des HRI (ca. 30 min) interessiert sind.

Kontakt:

Umweltbundesamt
FG III 1.4
Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau

Hotels in der Nähe:

Dorint Novotel Berlin Am Tiergarten
Strasse des 17. Juni 106-108,
10623 BERLIN
Tel : (+49) 30/60035-0
Fax : (+49) 30/60035666

Hotel Gates
Knesebeckstraße 8-9,
10623 Berlin
Tel : (+49) 30/31106-0
Fax : (+49) 30/3122060

Hotelinformationen:

www.berlin.de/tourismus-unterkunft/hotels/index.php